

**Pressebericht vom
8./9. August 2009
DIE WELT/ WELT am SONNTAG
"Vögel von Dagistanli"**

**GIPFELTREFFEN
DER MODERNE** DAS KUNSTMUSEUM
WINTERTHUR

NUR NOCH BIS 23. AUGUST 2009 IN BONN



KUNST- UND AUSSTELLUNGSHALLE
DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
FRIEDRICH-EBERT-ALLEE 4 · 53113 BONN · WWW.BUNDESKUNSTHALLE.DE

**ART &
ANTIQUÉ**
Exklusiv

Baden-Baden
Kurhaus
27.-31. August 2009
Verkaufsausstellung
www.artundantique.de

**TUFAN
DAGISTANLI** **VOGELPARADIES**

Ausstellung keramischer Vogelskulpturen
in Worpswede · Lindner Str. 44 · Demnächst auch in anderen Städten
Infos erhalten Sie bei Kunst & Gestaltung unter:
www.kunst-und-gestaltung.de

Expeditionen

Blicke über den Tellerand
inspirieren Kunst und Musik

Kultur verbindet Menschen, Völker und Nationen. Sie transportiert Werte und Wertschätzung – und beflügelt seit jeher die Fantasie.

Das alles verdichtet sich auf die Person James Cook. Der britische Seefahrer (1728-1779) wurde durch drei Expeditionsreisen in die noch unbekanntesten Weiten des Pazifischen Ozeans berühmt. Er war gewissermaßen Kulturgesandter des Abendlandes, der mit seinem Team aus Wissenschaftlern und Künstlern Australien, Neuseeland und die Inselwelt erforschte. Die **Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland** in Bonn führt vom 28. August bis zum 28. Februar seine Errungenschaften mit rund 500 Exponaten vor Augen.

„Vogelparadies“ eine Auswahl seiner keramischen Vogelskulpturen in der **Galerie Kunst & Gestaltung** in Worpswede aus. Auf Stelzen sind die keramischen Körper ein Blickfang im Garten. Und sie verweisen auf das kulturelle Erbe Antalyas.



Abstraktion von Kandinsky.

Expeditionen unternahm auch Wassily Kandinsky (1866-1944) – wenn auch mehr zu den Kulturstädten seiner Zeit. Während seiner Lehrtätigkeit am Bauhaus knüpfte der einflussreiche russische Maler vielfältige Kontakte nach Jena. Dort hielt er im Jahre 1925 unter anderem den öffentlichen Vortrag „Über abstrakte Kunst“ im Rahmen einer umfangreichen Werk-schau. Die **Kunstsammlung Jena** zeichnet vom 6. September bis zum 22. November Kandinskys Weg von der intuitiv-emotionalen Malerei zur konstruktivistischen Bildsprache nach. Die Schau „Punkt und Linie zu Fläche – Kandinsky am Bauhaus“ wartet mit 120 Werken von zahlreichen Leihgebern auf.



„Zwei Freundinnen“ von Ebert.

Dass man für Entdeckungsreisen nicht in die Ferne schweifen muss, zeigt **Jürgen Ebert**. Der Bildhauer präsentiert in seiner 260 Quadratmeter großen Skulpturengalerie in Bo-cholt ein faszinierendes Talent, seinen Bronzewerken eine fast beiläufige Leichtigkeit zu verleihen. Seine Bandbreite reicht von harmonisch abstrakten Skulpturen bis zu figurlichen Menschen- und Tierdarstellungen.

Urlaub vom Alltag – kaum zeitgenössischer Künstler verbreitet so viel Frohsinn wie der türkische Künstler James Rizzi. In seinen Werken überbieten sich die bunten, schneckenförmigen Pop-Art-Werke. In den Werken gibt es allerlei zu entdecken: lustige Sonnengesichter

Letzteres hat auch Tufan Dagistanli in seinem Fokus. Der türkische Künstler stellt unter dem Titel



Vögel von Dagistanli.